Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 112 (1994)
Heft: 33/34

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

FORM-Basiskurs

Zum Thema Unternehmensführung

Vor gut einem Jahr startete FORM – die berufsbegleitende Schule des SIA für ganzheitliche Unternehmensentwicklung – den Pilotkurs «Unternehmensführung». Im März dieses Jahres ging der Kurs zu Ende. Eine wenige Monate nach Kursende durchgeführte Umfrage bestätigte den Erfolg: Die Teilnehmer sind zufrieden und können die erworbenen Kenntnisse zum Teil bereits umsetzen.

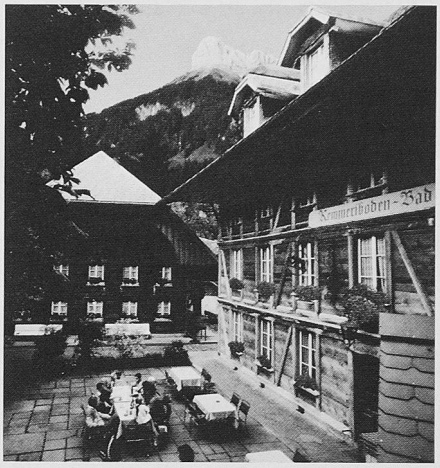
Die FORM – die berufsbegleitende Schule des SIA für ganzheitliche Unternehmensentwicklung – ist eine Schule des SIA, die unternehmerisches Denken fördert und die Werkzeuge zum entsprechenden Handeln bietet. Die Schule wurde als Projekt innerhalb von Unitas entwickelt. Als Ergänzung zum bestehenden Weiterbildungsangebot des SIA, den fachspezifischen Tagungen, konzentriert sich die FORM auf die interdisziplinären und persönlichkeitsentwickelnden Ausbildungsgebiete.

Der Basiskurs «Unternehmensführung» hilft den Unternehmerinnen und Unternehmern auf dem Weg zu einem modernen, gut geführten Planungsbüro. Während rund zehn Monaten werden in mehrtägigen Seminaren im Emmental und halbtägigen Kursen in Zürich die Gebiete Führung, Recht, Organisation, Finanzen sowie Markt und Kommunikation eingehend behandelt.

Der Pilotkurs, der gleich mit zwei parallelen Kurssträngen vor gut einem Jahr startete, ging dieses Jahr im März zu Ende. Das Interesse war gross, so dass die Kurse blitzschnell gefüllt waren. Vom Architekten und Bauingenieur über Elektro-, Kultur- und Forstingenieur bis hin zum Goldschmied – alle wollten sie teilnehmen. Die Interessenten unterschieden sich sehr stark nach ihrer Herkunft: projektleitende Mitarbeiter aus Grossbetrieben, Geschäftsleiter von Klein- und Mittelbetrieben, aber auch Hochschulabgänger. So entstanden zwei interessante, durchmischte Gruppen. Ihre Teilnahme begründeten die Teilnehmer vor allem mit echten Bedürfnissen nach spezifischer Weiterbildung im Bereich der Unternehmensführung, die sie bis anhin in keinem anderen Kursangebot finden konnten. Aber auch reine Neugierde und «sich etwas gönnen» gehörten zu den Entscheidungskriterien.

Insgesamt 31 Teilnehmer und eine Teilnehmerin besuchten die gleichmässig von Juni 1993 bis März 1994 verteilten Kursblöcke. Die wissensvermittelnden Gebiete Recht, Organisation und Finanzen wurden in Blöcken aus jeweils mehreren Halbtagen im SIA-Generalsekretariat in Zürich abgehalten. Die zwei Kursteile Führung sowie Markt und Kommunikation, bei denen es schwerpunktmässig um Erfahrung, Erweiterung des Blickfeldes und gruppendynamische Prozesse ging, fanden in mehrtägigen Seminaren in entspannter Atmosphäre im Hotel Kemmeribodenbad im Emmental statt. Zusätzlich zu den eher schulischen Teilen bekam jeder Teilnehmer die Aufgabe, eine Problemstellung aus dem eigenen beruflichen Alltag mit Hilfe der erworbenen Kenntnisse und unter individueller Begleitung durch die Kursleiter zu lösen.

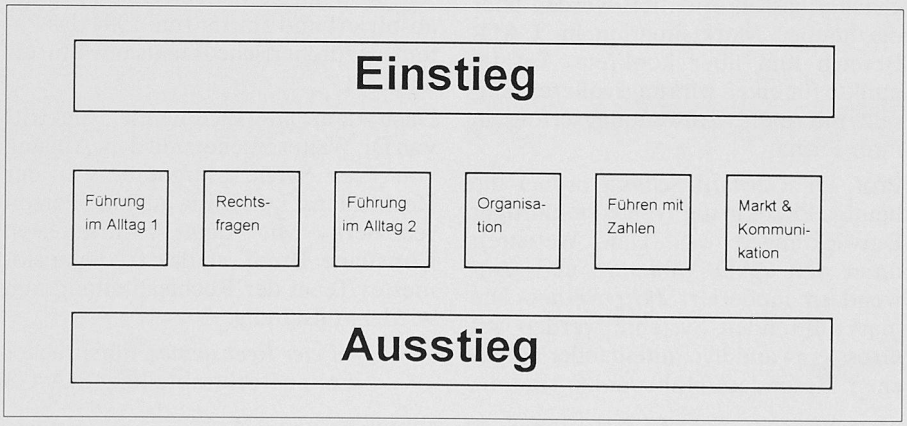
Da es sich um einen Pilotkurs handelte, wurden die Teilnehmer während und am Ende des Kurses nach ihren Erfahrungen, Wünschen und Anregungen befragt, damit diese für die nächsten Kurse berücksichtigt werden konnten. Die Teilnehmer äusserten sich generell sehr positiv zu diesem ersten Basiskurs «Unternehmensführung». Die meisten empfehlen ihn ohne Vorbehalt weiter, wie dies ein Teilnehmer schlicht und einfach in Worte fasste: «Man müsste alle schicken!»



Das Seminarhotel Kemmeribodenbad im Emmental

Was macht den FORM-Basiskurs «Unternehmensführung» so besonders? Die Art und Weise, wie der Stoff vermittelt wurde, hat Anklang gefunden. Durch Gruppenarbeiten und Diskussionen fand ein intensiver Gedankenaustausch statt, der ungemein bereicherte. Dabei wurden auch wichtige und zukunftsträchtige Kontakte geknüpft. Durch Selbstanalysen und Verhaltensbeispiele lernte jeder sich selbst besser kennen.

Wenige Monate nach Abschluss des Kurses haben wir einige Teilnehmer befragt, wie es in der Praxis, weg von der Gruppendynamik des Kurses, aussieht. Können die erworbenen Kenntnisse überhaupt angewendet werden? Die befragten Teilnehmer haben Veränderungen im eigenen Verhalten festgestellt, auch wenn diese noch schwierig zu analysieren sind. Im allgemeinen wurden sie zielstrebiger, härter; sie möchten etwas verändern und haben jetzt die richtigen Werkzeuge dazu. Sie versuchen täglich, das Erlernte umzusetzen. Gerade im Bereich «Führung» erleben sie oft Situationen, in denen sie sich jetzt anders verhalten als früher. Klar ist allen, dass durch diesen Kurs «etwas ausgelöst wurde» und einem «die Augen geöffnet wurden».



Der Aufbau des FORM-Basiskurses «Unternehmensführung»

Helen Meyer

Delegiertenversammlung

Die diesjährige Delegiertenversammlung findet, im Rahmen der SIA-Tage 94, am Samstag, 27. August 1994, von 10 Uhr bis ca. 12.30 Uhr im Rathaus in Basel statt.

Traktanden

Eröffnung

1 Begrüssung
2 Wahl der Stimmenzähler und Appell
3 Protokoll der DV vom 19.11.1993
4 Mitteilungen

Vereinspolitik

5 Schwerpunkte der SIA-Aktivitäten im wirtschaftspolitischen und technischen Bereich
6 Europäische Kontakte für die Berufsausübung der Architekten

Statutarische Geschäfte

7 Genehmigung des Geschäftsberichtes 1993
8 Wahlen
– in das Central-Comité
– in die Standeskommission
– von Ehrenmitgliedern
9 Vereinsrechnung 1993
Kommentar
10 Budget 1995
Kommentar
11 Rückzug Norm 140
12 Gründung der SIA-Fachgruppe «Erhaltung von Bauwerken»
13 Genehmigung von Fachgruppenreglementen
14 Daten 1995

Diverses

Wir gratulieren

zum 90. Geburtstag

3. Aug.: *Johannes Roffler,* Arch. HTL/SIA, Haus Matiel, 7243 Pany (Graubünden)

4. Aug.: *Frédéric Pfister,* dipl. El.-Ing. ETH/SIA, Place de la Croix Blanche 11, 1066 Epalinges (Neuchâtel)

zum 80. Geburtstag

9. Aug.: *Andreas Branger,* dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Loëstrasse 77, 7000 Chur (Graubünden)

10. Aug.: *Max Müller,* Arch. SIA, Bauernhofstrasse 24, 8853 Lachen (Zürich)

19. Aug.: *André Stern,* dipl. Arch. ETH/SIA, Wimbleton Rd 57, CDN-Islington / Ontario M9A 3S3

26. Aug.: *Alexander Schafir,* Dr., dipl. Ing. Chem. ETH/SIA, Wilerweg 22, 4657 Dulliken (Zürich)

29. Aug.: *Albert de Goumoëns,* dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Domaine «La Gracieuse», 1027 Lonay (vaudoise)

30. Aug.: *Gaston Abetel,* dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Ch. Isabelle de Montolieu 42, 1010 Lausanne (vaudoise)

30. Aug.: *Armando Dindo,* Arch. SIA, Krästelstrasse 27, 8106 Adlikon (Zürich)

Den Jubilaren wünschen wir viel Glück, Gesundheit und Wohlergehen und danken ihnen für die langjährige Treue.

Ausbildungsvorschriften für Hochbauzeichner

Die erwähnten Ausbildungsvorschriften sind vom Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Biga, wie folgt erlassen worden:

Vernehmlassung vom	23. Juli 1993
erlassen am	12. Juli 1994
in Kraft ab	1. Januar 1995
sie ersetzen	das Reglement vom 22. Juni 1982 der Hochbauzeichner

Der Druck wird in einigen Wochen bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale (EDMZ), 3000 Bern, erhältlich sein.

Weiterbildung

CAD-Forum 94

Das CAD-Forum 94 ist ein Wettstreit der Marktführer über Schlüsselfragen für mehr Anwendungserfolg mit CAD. CAD-Einsteiger und -Erfahrene sollen gleichermassen orientiert werden über die heutige Marktsituation im CAD-Bereich und über konkrete Ansatzpunkte für einen wirkungsvolleren Einsatz mit mehr Anwendungserfolg in ihrer Firma.

Prof. Dr. *Gerhard Schmitt* ordnet die heutige Praxis in die Trends zukünftiger Entwicklungen ein. Den Wettstreit unter den CAD-Anbietern und -Anwendern moderiert *Jürg Bernet.* Die marktführenden Systeme werden auf Grossleinwand live miteinander verglichen. Besondere Höhepunkte sind die Verlosung von 10 CAD-Systemen unter den anwesenden Forumsteilnehmern und die Wahl des CAD-Systems des Jahres 1994.

Veranstalter: SIA und Swiss Computer Graphics Association, SCGA

Patronat: ASIC, AZ SBV, GF SVVK, SBHI, SHKT, SSIV, STV, SVVK, VSEI, VSHL, VSR

Datum:
16. September 1994, 9.30–17.15 Uhr

Ort:
Kongresszentrum Blackout, Zürich-Flughafen

Kosten:
290 Fr. pro Person

Auskunft und Anmeldung:
R. Aeberli, Telefon 01/825 08 12

SIA-Generalsekretariat

Aus der Rechtsabteilung

Am 18. Juli 1994 hat Frau Rechtsanwältin *Christiane Brem*, lic. iur., ihre Tätigkeit in der Rechtsabteilung des SIA-Generalsekretariates aufgenommen. Vielen SIA-Mitgliedern dürfte

Frau Brem bereits bekannt sein, hat sie doch bereits von 1986 bis 1990 im Generalsekretariat gearbeitet. In der Zwischenzeit hat sie verschiedene Praktika absolviert und am 15. Juni 1994 das Patent als zürcherische Rechtsanwältin erlangt.

Nach dem altersbedingten Rücktritt von Dr. Walter Fischer und dem Abgang von Frau Sylvie Marguerat war der Rechtsdienst kurzzeitig auf eine Person reduziert. Mit dem Eintritt von Christiane Brem ist das (redimensionierte) Team der Rechtsabteilung nun wieder vollständig.

Peter Rechsteiner, Fürsprecher
Leiter Rechtsabteilung SIA-GS